



Oberurseler Woche

Auflage: 22.400 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

VERKAUFEN & WOHNEN BLEIBEN

Häuser / Grundstücke
Eigentumswohnungen

zum Kauf gesucht, Planen Sie in Ruhe Ihre Zukunft mit finanzieller Sicherheit! Der Kaufpreis kann kurzfristig bezahlt werden.

Gerne bewerten wir nach aktuellen Marktkriterien kostenfrei & unverbindlich für Sie.

adler-immobilien.de | 06171.58400

ADLER IMMOBILIEN
HER FÜHRT SICH NICHT WOHLEN

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

Strasskleider aus Oberursel
Antwort vom 4.2..2016

Die Gewinnerin wusste sofort die richtige Antwort

Oberursel (ach). In ihrer Jugend empfand Regina H. Geschichte als „langweiliges, trockenes Zeug, aber mit dem Alter nimmt das Interesse daran immer mehr zu“, verrät sie. Umso mehr, wenn es um Lokalgeschichte geht, die in der eigenen Umgebung täglich spürbar ist. Deshalb wartet sie schon jeden ersten Donnerstag im Monat auf das „Rätsel für Stadtkenner“, das der Verein für Geschichte und Heimatkunde in Kooperation mit dem Hochtanusverlag in der Oberurseler Woche veröffentlicht. „Ich weiß nicht immer aus dem Stegreif die richtige Lösung, doch dank des Internets habe ich bisher noch alles herausgekriegt“, sagt sie mit schelmischem Lächeln. Dass sie diesmal unter den Einsendern mit der richtigen Antwort als Gewinnerin gezogen wurde, freut sie umso mehr, als sie beim Januar-Rätsel noch nicht einmal den Knopf an ihrem Computer drücken musste. „Meine Eltern stammen aus dem Erzgebirge und haben in der Oberurseler Glasindustrie gearbeitet“, verrät die Gewinnerin, die aus persönlichen Gründen nicht mit vollem Namen genannt werden möchte und auch kein Foto von der

Gewinnübergabe in der Oberurseler Woche haben wollte. Deshalb wusste sie sofort, dass die Strasskleider und der Bühnenschmuck von Marlène Charell sowie die Showausstattung von André Heller in der Kunstwerkstatt von Franz Stumpe am Oberurseler Borkenberg gefertigt wurden. Der Gablonzer war durch Krieg und Vertreibung nach Oberursel verschlagen worden. Er setzte hier mit zwei Compagnons sehr erfolgreich die Tradition der böhmischen Schmuckgürtlereibetriebe fort und spezialisierte sich auf Theater- und Bühnenkunst.

Regina H. ist in dieser Zeit in Oberursel aufgewachsen und hat den Kontakt zur Heimat auch nicht abreißen lassen, als sie weggezogen war. Mittlerweile ist sie „zu ihren Wurzeln“ zurückgekehrt und lebt wieder in Oberursel. „Erst wenn man eine Zeitlang weg war und wieder kommt, erkennt man, wie stark man doch mit seiner Heimatstadt verbunden ist“, sagt sie und freut sich auf das neue Rätsel in dieser Ausgabe der Oberurseler Woche, wo sie nach dem Schmuck nun über Gold nachdenken darf, das allerdings nie gefunden wurde.